

Protokoll:

Plenum 20.November 2009

20:19 Beginn

Einführung der neuen Redeleitung (Johannes und Charlotte) und Protokollant (Rouven)

- Antrag einen zeitlichen Rahmen für das Plenum einzuführen.
Keine Tops auslassen, sondern die Topics dahingehend abkürzen
=>unverbindlicher Zeitrahmen

- Antrag auf Pause um 21:20, allg. Zustimmung

- Sonntag 15:30 kommt Sara Nagel von IMI (?) zur Kupferbaubesetzung

- Kongress 21.November 2009 ab 8:20 im HS25 und 22.November 2009

Augenärztekongress.

Grusswort auf dem Kongress ? => Valerian hat sich angeboten.

- Wenige neue im Plenum. Lukas Erklärbar erklärt die Redezeichen.

-Zustimmung nicht mit Klatschen, sondern beide Hände winkend

hochhalten

-Rednerliste

-Eine Hands- Wortmeldung

-Beide Hände - Direkte Antwort auf den Vorherigen Redebeitrag

-Beide Hände drehen - / Klopfen - Zustimmung

-Technische Frage: Bilde ein T mit beiden Händen

-Wiederholung: Auswechselgeeste vom Fussball

-Erstrederecht

- Kim dementiert Gerüchte der Auflösung der Besetzung des Kupferbaus.

- Konkreter Vorschlag von Lukas:

wo setzen wir die Kräfte am sinnvollsten ein. Besetzung ist

langsam am einschlafen.

Forderungen dem Rektorat (AdP. öffentlich) vorlegen, die

Besetzung im Zuge des

Bildungsstreiks in Stuttgart eine Woche

aussetzen, danach großes Plenum, an dem das

Rektorat Stellung nehmen soll.

In diesem Plenum Entscheidung ob die Besetzung fortgeführt

werden soll.

Leo: Zeit, um AKs abzuschließen.

- In der "Besetzungspause" könne sich die AKs weiter treffen, die Besetzer regenerieren.

wichtige Termine:

-bundesweiter Termin: große Demonstration in Stuttgart

-Kultusministerkonferenz 10.Dezember, Bonn bittet um Hilfe

-Dienstag von Frankreich ausgehend, Streik der Bediensteten

der Hoschulen,

Dozenten mit einbeziehen.

-Peter frustriert wegen mangelnder Beteiligung an den Arbeitskreisen und wegen nicht vorhandenen Essens.

- Charlotte: Besetzung ist Solidarisierung mit anderen Unis, aber der Druck auf die Unileitung fehlt.

- Lukas: Besetzung findet nicht mehr wirklich statt, durch Banner leidet unsere Glaubwürdigkeit.

Vorschlag: HS25 fallenlassen, konzentrieren auf HS21.

Abstimmung von Lukas Vorschlag:

allgemeine Zustimmung bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen

-Peter: geschlossen an Demonstration teilnehmen, davor aufräumen.

Pleunum nächsten Donnerstag.

-Infostand dennoch behalten? warum pausiert die Besetzung? Infos per Plakate

-Mobilisierung der Morgenstelle erst angelaufen.

-Lukas: Auszug mit gemeinsamen "Marsch" zum Bahnhof mit Banner und Krach

-adP: Besetzungspause als Arbeitsphase auslegen.

-adP: Sonntag abend Telefonkongress mit Heidelberg bezgl. dezentralen Aktionen, deshalb Plenum / Plena vor Donnerstag.

-adP: Gründung von AK Wiederbesetzung.
direkt dagegen adP: Kräfte sammeln sollte Vorrang haben.

zur Abstimmung:

-Pause Sonntag abend nach dem Plenum, Montag 14Uhr Übergabe der Forderungen an das
Rektorat, großes Plenum danach am Montag 30.11.2009
allg.Zustimmung bei 2 Gegenstimmen und vielen Enthaltungen.

-Kasten Bier für die Hausmeister (adP: Bier nicht gut, bestätigt Klischees)

-aus Gespräch mit dem Rektorat: Telefonkonferenz des Rektorats morgen um unsere Forderungen zu besprechen, Einladung des Rektorats zum Plenum am Sonntag.

-Diskussion um Aktionen unter der Woche vertragen auf Sonntag.

=====21:25 ==PAUSE=====

21:40 Pause zu Ende

Dank an die Köche: Applaus

neue besetzungen: Köln, Illinois(schon wieder geräumt)

-Antrag auf Abstimmung um Aufnahme in Forderungskatalog auf Uniebene: MEW/LW im historischen Seminar
adP: Angelegenheit des Hegelbaus intern. Weiterleitung in die zuständige Fachschaft
=> AK Kritische Literatur

Anmerkungen adP:

-Ausstattung von kritischer Literatur allgemein in Bibliothek, vor allem aber auch
Aufnahme in der Lehre.
=> Vorschlag geht in den AK Kritische Literatur
-"kritische Literatur" zu schwammig.

AK Programm:

Kulturprogramm steht teils schon für nächste Woche, sollte statt finden.

adP: Forderungen auf Wilhelmstrasse mit Kreide schreiben, bevor wir in die "Pause" gehen. Zeitpunkt:
Sonntag Nacht. (Legal!)

Entschluss zur Pause positiv kommunizieren und im Plenum am Sonntag nochmals abstimmen, am besten mit sehr vielen Plenumsteilnehmern.

AK Vernetzung

- Anregung zu einer Podiumsdiskussion

Politiker aus Bund und Ländern zum Plenum einladen

Politiker, Professoren, Studenten, Wiss.Mitarbeitern.

AK Podiumsdiskussion soll sich um Teilnehmer und Pressearbeit kümmern.

adP: -Politiker können sich zu gut verkaufen, sie werden es für sich Nutzen.
Produktiver wäre es auf dessen Veranstaltungen zu gehen, um nicht vorbereitete Politiker zu stellen.

-Bereits verhandene Kontakte können genutzt werden.

Ideen und Interessenten an Matze wenden.

-Anmerkung adP:

Podiumsdiskussion in 72h Vorlesung, die für nächste Woche geplant ist einzubinden.

-Dialog mit Politikern nicht sehr fruchtbar: Politiker kennen die Forderungen und gehen dennoch nicht oder nur minimal auf uns zu.

AK Flyer:

Zusammenschluss mit AK Öffentlichkeitsarbeit und AK Aufklärung.

Kombination aus Populismus un Inhalt.

=> mehr Inhalte um neue Leute zu erreichen und Klischees über uns zu verwerfen.

Vorstellung der genauen Arbeit am Sonntag im Plenum.

Doch Vorstellung des Textes ohne Diskussion. (allgemeine Zustimmung) (siehe Anhang)

AK Zukunftswerkstatt:

Die letzten Tage und heute getagt.

Problemanalyse des akt.Bildungssystems gehen sehr tief.

AK sucht weiter Interessierte

noch keine Ergebnisse, da Probleme immernoch analysiert werden.

AK Vereinnahmung stoppen:

hat sich heute gegründet-

Frau Schavan hat versucht Proteste zu vereinnahmen.

ausgearbeiteter Text wird vorgelesen -> allg.Zustimmung im Saal

AK Tierverbrauchsfreies Studium:

Problem waren einige Gegenstimmen bei der Abstimmung zu diesem Punkt, deswegen Vertagung in einen AK.

AK kam zum Konsens die Forderungen sogar noch auszuweiten.

Forderungen siehe Anhang.

Abstimmung: allg. Zustimmung, bei sehr wenigen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen

AK kritische Lehre, AK Vereinnahmung, AK Flyer nach dem Plenum

Transparente müssen nach Stuttgart mitgebracht werden. => erledigt

Ende des Plenums ! Dank an die Redeleitung und ans Protokoll ;)